

**BAAR 30.04.2008 09:11**

## Sie lassen sich künftig nicht mehr blenden

**In ihrer Wohnung ist es fast immer taghell, weil das Parkhaus des neuen Spitals so stark herüberstrahlt. Doch das hat nun ein Ende.**



Andrea Naayer-Stöcklin mit den beiden Söhnen Adrik (links) und Arian. (Bild Stefan Kaiser/Neue ZZ)

Eigentlich könnten sie die ganze Nacht auf ihrem Balkon in einem Buch schmökern – und das ohne Leselampe. Denn das Parkhaus des neuen Kantonsspitals in Baar, das nur rund 500 Meter von der Wohnung der Familie Naayer-Stocklin in der Bahnmatt entfernt liegt, leuchtet so stark herüber. Die Nacht wird zum Tag. «Das Licht ist wirklich sehr hell», sagt Andrea Naayer-Stocklin.

### **Von der Gemeinde abgewimmelt, vom Kanton vertröstet**

Die junge Mutter hat sich über die Folgen von Lichtverschmutzung bei «Dark-Sky Switzerland» (DSS) informiert – einer Non-Profit-Organisation, die sich für die Reduktion von Lichtverschmutzung einsetzt.

Im März letzten Jahres hatten ihr Ehemann Alain und ein Bekannter ertsmals versucht, bei den Behörden wegen der Lichtemissionen des neuen Parkhauses vorstellig zu werden. Ohne Erfolg.

Von der Gemeinde Baar seien sie abgewimmelt und an den Kanton verwiesen worden. Zwar versicherte die Baudirektion des Kantons im April 2007 in einem Schreiben, «dass die Beleuchtung im Parkhaus zwischenzeitlich um zwei Drittel reduziert wird». «Faktisch blendete uns das Licht aber weiterhin», berichtet Andrea Naayer-Stocklin.

### **Ein Blendschutz wird installiert**

Vom Umweltschutzamt wurde ihnen zwar letzten Dezember erklärt, dass man als Bewohner der Wohnzone WA4 gewisse Immissionen zu tolerieren habe. Dennoch wurde der Wunsch der Familie, doch eine Blende gegen das helle Licht zu installieren, ans Hochbauamt weitergeleitet.

Und dieses reagierte gestern grosszügig. Ein vorgeschlagener Blendschutz mit horizontalen Lamellen vom 1. bis 3. Obergeschoss im

Parkhaus wird nun installiert.

Wolfgang Holz

*Den ausführlichen Artikel lesen Sie am Mittwoch in der Neuen Zuger Zeitung.*

**Link zum Artikel:**

[http://www.zisch.ch/navigation/top\\_main\\_nav/detail.htm?  
client\\_request\\_className=NewsItem&client\\_request\\_contentOID=276123](http://www.zisch.ch/navigation/top_main_nav/detail.htm?client_request_className=NewsItem&client_request_contentOID=276123)

© Neue Luzerner Zeitung AG